

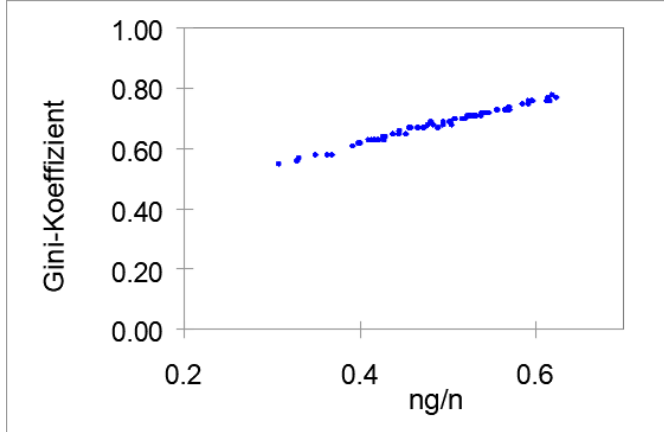
Zusammenfassung DAJ - Daten 6/7-Jährige

1. Gini-Koeffizienten und Anteile (ng/n) der Kinder mit gesunden Zähnen (dmft=0)
2. Gini-Koeffizienten und dmft-Mittelwerten (dmft-MW) und
3. Anteil (ng/n) Kinder mit gesunden Zähnen und dmft-Mittelwerten

Daten-Quelle: Epidemiologische Begleituntersuchungen zur Gruppenprophylaxe 2016, 2009, 2004, 2000, 1997, DAJ, Bonn

<https://daj.de/gruppenprophylaxe/epidemiologische-studien/>

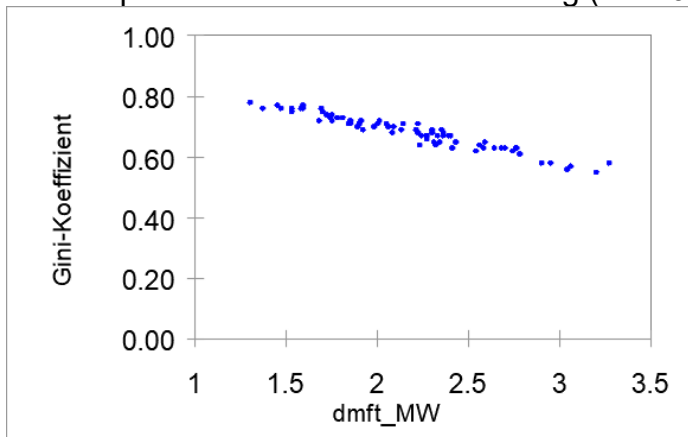
1. Die Konzentration der Karies (Gini-K.) steigt mit steigendem Anteil (ng/n). Interessant ist der nahezu perfekte lineare Zusammenhang (Bestimmtheitsmaß $R^2 = 0,986$),



Schätzgleichung (WLS):

$$\text{gini} = 0,347 + 0,685 \cdot \text{ng/n}$$

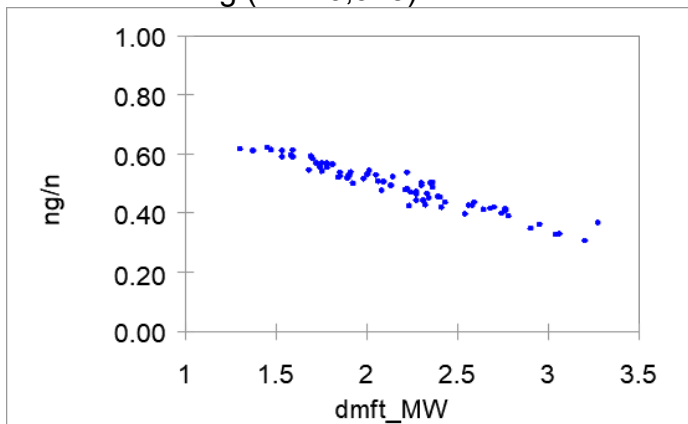
2. Die Konzentration der Karies (Gini-K.) fällt mit steigenden dmft-MW. Interessant ist der nahezu perfekte lineare Zusammenhang ($R^2 = 0,93$),



Schätzgleichung (WLS):

$$\text{gini} = 0,93 - 0,12 \cdot \text{dmft-MW}$$

3. Die Anteile ng/n und dmft-Mittelwerte zeigen einen starken gegenläufigen linearen Zusammenhang ($R^2 = 0,925$)



Schätzgleichung (WLS):

$$\text{ng/n} = 0,851 - 0,168 \cdot \text{dmft-MW}$$

Die Analyse der DAJ-Daten ergibt starke lineare Zusammenhänge zwischen den Variablen Gini-Koeffizient, dmft-Mittelwert (dmft-MW) und Anteil naturgesund (ng/n) und damit eine hohe Multikollinearität.